31.

## Dentides Reid.

Amber den bereits genannten Prodingiallandtagen wird in dem laufenden Jerbft auch dersein is der Froding Hannober er und gwar zum 19. Off. berufen werben. Diefe Korperschaften Hoden neben ihrer Thattagte auf in den eine Webeles auch ihr die Geleggdenng des Staates in den letzen Gebeite auch für die Geleggdenng des Staates in ven letzen Gebeite auch für die Geleggdenng des Staates in ven letzen Gebauters miterdreitet worden. Areis und Prodingial gewonnen. Ihrer Begutachtung find wichtige Gelegkentwürfe Prodingialserbaum der Verläuberten der Verläuber der Verläuberten der Verläub

Bernickschigung sindet.

\* In Straßburg ist vor einigen Tagen nach Untergang des Wondes dei der Velagerungsübung von Hort Bote aus elektrische Sicht zur Beleuchnung und Blischung des Vorbereterains in Ihwendung gekracht vorden. Daß nam dom Hort aus den Winisterlburm, wenn auch nicht start beleuchten sonute, giebt einen Begriff von der Entierung, auf welche des Elektrische Licht noch wirtam ist. Dabei kam, wie es ichen, nicht einmal der auf weitere Entierungen berechnete, sondern nur der zur Erleuchtung eines größeren Terrains dienende Ressett in Anspendung eines größeren Terrains dienende Ressett in Anspendung

\* Kiel, 28. Aug. Bei ben Manövern in ber Edern-förber Bucht ift es ben Officegeschwader bisher nicht ge-fungen, die Mineniperra zu burchbreche, ber Bertfebiger ift bisliniehr gestern zum Angriff auf das Ofigeschwader übergegangen,

worben.

The obor Storm, der lettinnige Quiffer und Nobellift, begeft am 14. Sept. den fiedzigften Gedurtstag. In Schleswigodiftein, der Seinnath des Dichters, rüftet man fich, dieden Tag
feitlich au beagten. Nicht nur dem dichter ioll die Keier geften,
iondern auch dem Manme, der tren zu seiner Seinnath gefanden
und in den Tagen der Noth das Vorder der Entrittung und Stage
ebenfowohl wie das der Soffung gefunden hat. In herrlichen
Riedern ift er für die verlovene Sache der Vesimath eingetrech,
als dies den Dämen preisogegeben war. Dann ging er in die
Krende, bis ihm die Ereignisse des Jahres 1864 die Rückfehr

Gerichtsverhandlungen.
\* Halle, 27. Aug. In gestriger Sigung der dritten (FerienStrafkammer kgl. Landgerichts wurde u. a. folgendes ver-

sper Magriff unt bas Chriscordinober burch Corpebboole ift and blandelt. Wie ein Went-fe-nt-fe-fe-fe fe grang um den nicht mer vergangenen Modt erement touden. — Der Chef ber all mer tout ist, in General Gentrement b. Capit-de the sing ber tout in the state of the

## Brobingial-Madriditen.

A Torgan, 26. Ung. Wie aus fichere Lucile verlantet, wird der fungl. Oberschaudiallussifter Generallientenant Lüberig zu Verlin an i. Aft. d. z. in den Kuluf ind wie krein zu Verlin an i. Aft. d. z. in den Kuluf ind vieten. Au inimen Nachfolger üb der jehze Landiallussifter zu Gradis, dr. Graf L. Lehn der jie einen Underen. Seinem Nachfolger üb der jehze Landiallussifter zu Gradis, dr. Graf L. Lehn der jie einen und verlich der der einem Abahrif auch jetench in die Abahr der jehren zu der ihmeltenden Rlängen ihre Trompelerchors richte unsere Kriftere am Montag vormitägen von der Sitterbog, ohne von ernitächen Unfällen betroffen worden zu ein,

## Muter der Banulinde.

Roman von Marie v. Rostowsta. (Fortfetung.)

Siebentes Rapitel.

### Gine glüdliche Familie.

Kine alinkliche Kamilie.
"Könnten wir nicht etwas dazu thun, Mario? Wenn es noch so viel kosteet. Fran Kath Hellott hielt ihren Sohn am Unisorntnops fest. "Ihr 3.B. die Restdenz zeigen? Eine Bermittelung beit vielleigt der Gors. Claudia winsigh, die Kostre einmal mitzumachen; ich sahre natürlich mit ihr — Dureites, wirst ihr der Dame Blumen zu, wir thun es auch, grüßen sie. —"

Die Mutter hatte zu seinen Worten entweber seufgend ben Kopf geschüttelt ober mit demfelben genicht — beides gleich-bedeutend, Seichen ber Zustimmung. Sest horchte sie auf. "Ein polntischer Inde?"

"Ein fleinafter, höchft ehrwirdiger Patriard mit bem polnifden Kaftan und ben iconffen weißen Seitenloden, bie man fic benten tann. Gewiß einer feiner Geschöftsfreunde."

Straffammer ist. Ambgerichts vonte u. a. folgendes verteilen mer ist. Ambgerichts vonte u. a. folgendes verteilen generalen in der in d

aartour, welche fie jeht zu machen beliebte; einfacher glatter Scheitel und die Flechten zierlich, boch schmucklos zusammen-

wieder hier ein. Sie wird mis jedoch ichon in der nächsten Wasiden Naumburg und Lucerhurt sleisunehmen. — Seute in rübelten Wasiden Naumburg und Lucerhurt sleisunehmen. — Seute in rübelten Wasiden Naumburg und Lucerhurt sleisunehmen. — Seute in rübelten Wasider im Werche des A. A. 3 mittels Badin nach dem Wasider im Werche des A. Amescapis des wohn in der nächsten Woche auch die übrigen 2 Compagnien nachfolgen werden. — Am Mitwoch vormitäng www. die hier in der Aubstlang begriffenen Erfas-Refruten dom 72. In Regument in der Schoffende vereidigt, zu welcher Leiter Kreinkeiche dereidigt, zu vor der Kreinkeiche bereidigte Radue des Kiome Bat. die Kreinkeiche Vereidigten von der Kommandbattur nach der Kreinkeiner. 38. Alle Sie der Stommandbattur nach der Mitgeschuter. 38. Alle Sie der

Stein Aufichtig giebt, lautet:

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

3.1845.

Die gut gefamtt im Bolfesmunde blieb:
Dem jedes Kind zeigte bem Endnersmann
Bo Tehel um den Albiglichej gefommen."

\*\* Teffen, 25. Alp. Der Ectrag der Pienensucht
biefiger Geneid ift, wie dem Zeff. Anz. and dem benachdarten
Di gutis untgehelt wurd, in deiem Zohre ein guter zu nennen.
Trogdem des Frühgelt ziemlich ungäntig war, entwicklern fich
bie Bienenvöller im Juni eine Igher Andre ein guter zu nennen.
Trogdem des Frühgelt ziemlich ungäntig war, entwicklern fich
bie Bienenvöller im Juni eine Igher des gute Soniafliche wurden,
Gegenwärtig de finden fich zue Tritte bon den 160 Bienenvöllen des Ortes auf der Hauter der gute Soniafliche wurden,
Gegenwärte gefünde bei Bedeutracht dei Kröum, wolchlich fie Ichon iehr gut gearbeite beden und des anhaltend günftiger Bitterung iehr homigreich werden durften. — Auf letzem biefigen
Bie han art befand ich unter den underzegegenen ab 900 Fereden ein Tags vorder geft obt eines. Ein nuch nicht Inflühriger, aber bereiße mehrfrach beitroffere Burfied ein bier Anfalle und der Verlegen der Verlegen und Pflug auf das Seib zur Albeit geführt der Albeite in der Verlegen der der Verlegen der Verlegen und Biling auf das Seib zur Albeit geführt der Verlegen der Verl

+ **Deliksich**, 25. Aug. Dem Majchinenbauer W. Schröter dier ist vom Kaliert. Katent-Amte ein Patent auf selbsithätig uslösbare Lentstangen an Fahrräber beim Kopfiturz ertheilt.

X Und Cfithuringen, 26. Aug. In bem in Ar. 35 bes Somitag-Beiblattes jur "Saale-2fig." "Blätter für Belebrung und Underbaltung" diegernaten Artikle" "Ein Goethe-Vlächen" ung es in dem Goetheichen Simpruch heißen:

"Nur Luft und Licht Und Freundeslieb! Ermüde nicht Wem dies noch blieb!"

Seieht war "Benn". – Die Agabe im fürftl. Varfegu Greiz, welche leit längere Zeit Knolven angelet hatte, wird bielesken ischweichig zu entalten vermögen. Die falten Afate ber ver-gangenen Bochen haben die Beiterentwicklung des zu ichöven zoffungen berechtigenben Blitthentandes gehemnt. Seit Bochen ichon hat sich derielbe nicht verändert.

## Bermiichtes

— [Der Kaijer] ließ durch den Saushofmarichall Grafen Bergoncher ein in berglichen Worten abgefahles Dauftelegramm an den Präfibenten des Ausschusses bes Deutsch-Desterreichsichen Albenwerems gelangen.

ichtig genuden.

— [Ein Felkfurz] erfolgte, wie aus Aussie im Salztammergut gemeldet wird, nache dem Wahrgruberthal am Haliäder See; die Vahnstrede zwischen dem Tunnel und der Vricke wurde dahurte die mer Tänge dem 35 m total geriffer. Einige Steine belchäbigten auch die Vricke. Dant dem sofortigen Eingefein der Vahnerbaltungsingenierne wurde die Etrecke in vier Studen wieder bergestellt und sahrbar gemacht.

— (Un fast.) Aus Arnsberg (Welftalen) erfährt man, daß der Regierungsrath Walther dajelbst sich dein Pilzeluchen eine er-herichte Berlehung augsogen dat. Beim Ulectsteigen einer Ein-triedigung gitt er aus und siel de ungläcklich nad geöhnete Weiser, daß dasselbe in die rechte Seite der Bruft tief eindrang. Der Verwundete sollevor sich die zum "Ägerhause," dort wurde ihm ärztliche Hille zutel.

Chariten für das "Smithjonian Inlituie" in englischer Sprace verläte.

Dert iner Börle, 26. Aug. (Bodenbericht der Saale-313.) Der tiefgreiende Bande), der sich in den Berlehrsverfaltnissen mierer 3 ond 8 dorte im Laufe der beden lebten Jahre bell angen bat, erhölt in der abgelaufenen Berlehrsverfaltnissen mierer den Kullfaltonen der Sallsabsandingen Berlehrsverfaltnissen und Ertillen bei den Kullfaltonen der Sallsabsandingen Berlehrsverfaltnissen den Kullfaltonen der Sallsabsandingen Berlehrsverfalt in der Sallsabsandingen Berlehrsverfalt in der Sallsabsandingen mehren bei den Kullfaltonen der Sallsabsandingen mehren bei den Kullfaltonen der Sallsabsandingen in der Sallsabsandingen berhalbilt Bedeenlang bestältigte mit i einen Beröffenden Schlichsgerungen in der Genalangen mit den Beröffenden Schlichsperichten Schlichsperichten

und Ummoralische." Es war, als habe sie sich besonnen, biefer Nachjas jei ihren mütterlichen Lehren nöthig.
Claubia lächelte spöttisch "Eins weiß ich," stüfferte sie, "Ware ich ein Wann, ich wirbe mich hitte wor einer solchen "Stere die Madden alte Imngfern werden. Silter hat ichon recht."
List's Augen entstürzte ein heiter Thrünenstrom. Gine ichmerzliche, noch umverdnerzische, oder viellunehr nie verharricheide Wunde war herrihrt worden. Da das Kleid aufgenaht war und sie die Mutter der Zimmerschwessen das kleid aufgenaht war und sie die Mutter der Zimmerschwessen aber die börte, sprang sie auf und ichließte auf anderen Thüre hinans.
"Schon wieder Deine allerließte Frisur gerfiört, Claubia?

RBei pr.

fca fiche und übu anzi Bet Sun

ueb Ueb

figer fran bie er i er a Bai

bes Notenumlaufes auf 44,063,000 Dr. angewachfen ift. Ein leicher Berfalf bes Ultimo ift unter biefen Berhältniffen mit Besteinmifeit ungewährlichen

## Waaren: und Broduftenberichte.

Raarens und Brodntfenberichte.

Buder.

Ragdeurger Gebie vom 26. Aug.
Kehnelder L. Produkt.

Anniko I. A. Hondwar.

ato Statt	onen:			
Granulatedzuder, infl.		M.	per 50	kg
Arnftallguder I., über 98%	200	"	bo.	7
" II., " 98 "	-	,	do.	
Kornguder, extl., bon 96,		,	bo.	
do. " " 95"	- 1	"	bp.	
bo. " " 96 " 2	2.50 - 22.60	"	δο.	
bo. " " 94"	_	"	bo.	
bo. " 88º Rendem.	21.50-21.60	"	bo.	
Radiprobutte , 88-92 ,		"	bo.	
do. " 75º Rendent, 1	7 00-18 60	"	bo.	
		"		
Bei Poften aus	ether Hano:			
Raffinade, ffein, extl. Jag	Distance (Distance)	M.	per 50	kg
bo. fein, "	-		Do.	
Melis, ffein, "	-	"	do.	
do. mittel "	Tribute of the	"	bo.	
bo. ordinar "	-		bo.	
Burfelguder, I., intl. Rifte	-		bo.	
bo. II., , 2	7.50-28.00	-	bo.	
Bem. Raffinade, I., intl. Sag	10 Table 51	"	bo.	
bo. II., , 2	6.50-27.00	"	bo.	
	5.25—	"	bo.	
So II'	_	"	δο.	
Crawin " O	2.00-24.50	"	bo.	
Butin " Zi	24.00	11	UU.	

Jarin 22.00—24.50 ", eb.
"Leinije effette): bestere Lualität pur Entgaderung gercinet, 42-43° U. date Gmade etst. Some 2.00—3.20 M., 80—82 Mir, eff. Zome 3.00—3.20 M., 80—82 Mir, eff. Zome 3.00—3.20 M., ettinger Lualität, nur un Bennertigueden vessen 2.43° We. (alle Gmade eff. Zome 2.25—2.85 M. Inique Nelossie Neliringen versiehen sich and Universität Brabe (42° — 1.4118 beg. Genicks.)
"Die Reliefen der Rasimonnischet.

Die Aeltesten der Kaufmannschaft.

\* Paris, 26: Aug. (Aelegn.) Nochüder 180° fest, soco — — à 31.00
3eißer Zuder fest, Kr. 3 per 100 gr pr. Aug. 34.80, per Sept. 35.00

: Ott-Jan. 435.50, per Jan. -April 36.10.

ibrem Manne.

Vallet abzühofen. Sie nohm nur noch flüchtig Abicheb von ivrem Manne.
Dieser hatte seine Hoffnung, die Excellenz werde den Botschaftervollen in Paris oder Coudon erdalten, etwa Berschichten von Gegentheil, nicht aufgegeben und fertigete im ehelichen Schlassemach eine französsische Sieden und fertigete im ehelichen Schlassemach eine französsische Sieden und fertigete im ehelichen Schlassemach eine französsische Sieden und dertige den Verlagenen und bertiget im ehelichen Schlassemach eine französsische Sieden und der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen der Verlagen Schlichten der Verlagen einer Stehntliche der Verlagen einer Stehntliche der Verlagen eine Ledigen der Verlagen der V

\*\* Bondon, 28. Aug. (Telegr.) 96%, Jabaguder 14%, seite, Ricense Rochuder 17; aufgeregt. Gentrings Eule — State Ricense Ricens

France. \* Rew = Port, 25. Aug. (Telegr.) Buder (Fair refining Muscovados) 45/s.

\*\*Samburg, 28. Aug. Roffer tubig, Hnieß 1500 S.

\*\*Samburg, 28. Aug. Roffer tubig, Hnieß 1500 S.

\*\*Samburg, 28. Aug. Rown, 11 für — M. Roife good abtrage Santos

\*\*Pr Teg. 1991, to. per Märg 1991, 80. per Wai 1914. Mindig.

\*\*Samburg, 28. Aug. nochu, 3 für 30 M. Anfer good abtrage Santos

\*\*Pr Teg. 1991, to. per Wärg, 30. 80. per Wai 1901. Main.

\*\*Samburg, 28. Aug. 1991, 30. 80. per Wai 1901. Main.

\*\*Samburg, 28. Aug. 1991, 1

| Tow orbinary per Juli 17.50, do. do. per Copt. 18 20.
| Berling . Do. Mag. (Mutl.) Betroleum.3 | Section . Do. Mag. (Mutl.) Per Mag. (Section . Do. Mag. (Mutl.) Per Mag. (Mutl.) Section . Do. Mag. (Mutl.) Per Mag. (Mutl.) Section . Do. Mag. (Mu

Spiritus.

\*Berlin, 26. diag. (Amild). Epirins Per 100 l h 100% = 10,000 l%. Seco — Zermine folict. Gerlindigt 20,000 l. Slinkigungspr. 73.5 R. Pundificialitysisis — 9R. Beco mit 8ap. 8ap. 6ap. 6ap. 74.0 say, respectively. — 78. Beco mit 8ap. 8ap. 6ap. 6ap. 74.0 say, respectively. — 78. Beco mit 8ap. 8ap. respectively. — 73.4 bits 74.2 bits 73.8 per 101.2 expt. 73.9—73.4—74.2 bits 73.6 per 101.2 bits. 74.2 bits 73.6 per 101.2 bits. 74.2 bits 73.6 per 101.2 bits. 101.0 bits. — 101.0 bi

| Sach | Sach | Sach | Spiritus | Saco ofter Safe | 72.00, per Sug. | 72.00, per Sug. | 8 oft. | 26. Sug. | Spiritus | Sach | Sa

\*Glettin, 20. ang. (Refegt.) Ribbl (20. 50.0, per Oft. 23,70, pr. Wai 24.50, 28. ang. (Refegt.) Ribbl (20. 50.0, per Oft. 23,70, pr. Wai 24.10, 28.1 ang. 20. ang. Ribbl per Sept.-Oft. 46.00 M., per Oft.-Reb.

\*\* 9 Te \$ f au, D. 8 aug. Stilled jit; eee eept. Oft. 46.00 20., per Stt.-98.0. do. 00 20., per Stt.-98.0. per still jit; eet still jit

Salfenfrüdite.

Carlon V. 28, Ang. Exfert) Mais per Sept.-Ctt. 5,82 Gd., 5,87 Gt., per Reicklum 5,56 Gd., 5,60 Gt. Mais per Internation 5,56 Gd., 5,60 Gt. Mais per Internation 5,56 Gd., 5,60 Gd. Mais per Internation 5,56 Gd., 5,60 G

aber jest jeit furzem Schrussen ber Einfachseit bekommit, flößt dauf herrichte in der That Friede, wenn auch nicht Einigkeit, wir Besorgniß ein; das ist kein normaler Zustand."

Dause herrichte in der That Friede, wenn auch nicht Einigkeit, das der der der Einigkeit, was der Einigkeit der Einigkeit das der Einigkeit das der Einigkeit eine Braus Ballet abzuholen. Sie nahm nur noch flüchtig Abschiede von geiner Fran dem Schalben von innen zu unterlieden. o. 9. wartgafte tevereinfinnming. Er hatte die Otieneim berbeigerufen, damit sie die Tinte auf dem Schrant aufwische und verlaufgte von seiner Fran den Schüffel, um den Schaden von innen zu untersuchen. Sie goß sich inzwischen noch etwas eau de mille fleurs auf das Luch.

Sie goß ich mawichen noch etwas eau de mille fleurs auf das Luch.
"Rein, Du darfit den häßlichen Aublich nicht faden. Und ich bente auch nicht — er wirde mir die kanne verderben. Morgen ift zum Nachiehen noch Zeit genug. Und ärgere Dich nicht immig, lieder Mann; es schadet Deiner Gejandheit. Weber hald Du nicht viellecht etwas Kleingab? Ich micht einer Kleingeld nie wiederzaß, aber es wäre doch auch jehr lienlich gemesen, das zu verlangen — zumal, nachem iß eich den fo gut nub liebensbindig geseigt. Wie halte die nachen kein der den der es wäre doch auch jehr lienlich gemesen, das zu verlangen — zumal, nachem lie fich den fo gut nub liebensbindig geseigt. Wie halte Wännern war ihm micht so zuweber als Keisen oder Schwollen. Es hätte ihn auch gar zu lehr is ienen Sprachfunden gestört.
"Mden, Kieber. Und jage einmal aufrichtig, kunft Ou noch eine Frau, die nach sechs und dreich und fir, wie ich? Mer weist On, wober das kommt? Weil andere Frauen nicht so vertressliche Männer haben, wie ich."

fommt? Went anvere of the folgen, wie ich."
Er lächelte eiwas sanersuß mochte benken: "Es testet mich bas auch genng!" Allein recht batte sie bennech und er wünsche ibr von ganzem Perzen, "Biel Bergnigen."
(Bortf. solge.)

\* Berlin, 25. Aug. (Bol.-Bruf.) Kartoffeln 4,37-6,50 Dt. per 100 kg.

Leipziger Borfe vom 26. Muguft. 81. Rgl. Sacht. | M. | 86. Rgl. Sacht. Ehft. | 500 101,75 &

3 Renten=Unl. \$0.80 € 90.80 € 3 bo. \$1000 € 90.80 € 3 bo. \$500 € 91,00 € \$500 € \$1,00 € \$100 € \$100.00 €	4 97(ans) (91) 1852 41/a bo. 1879 103,50 W 4 bo. 1879 103,50 W 4 Sps. Stabiobil 884 4/a bo. 1876 4 Sps. Stabiobil 884 105,70 W 107,75 W 107,75 W 107,75 W
4°/ <sub>9</sub> bo. 1870 4 bo. 67 ab5°/ <sub>6</sub> 500 104,60 © 3³/ <sub>4</sub> Landrentenbr. 500 99,50 ©	4 60. 60. 104,50 6
Div. <b>ElfendEtAlt</b> 91/10 Altenburg=Zeiß 15 Anifig=Zepliß 62/4 Böhm. Beftd. [52/16] 116,75 G	Dib. O 31/3 Leipz. Banbant 78,00 B bo. Kanningarnip. 223,00 B
7,62 Buightehrad. Lit. A. 121,25 B 5	10 Pp3. Mal3i. Schlend. 207,50 B Sächi. Kammgarnip. (Solbria) 116,00 G
51/4 Grg. = 301.=28. [5% g	5 Sadyi. Maich Fabr. 122,00 B
8 <sup>2</sup> / <sub>15</sub> Altenburg=Beiß 167,20 & 132,25 & 160. B. 132,25 & 160.	8 Thür. Gasgel. Lp3. 139,00 G bo. Staum-Pr. 151,00 G 5 - Thür. Pr. = B. St 113,50 G
Bants u. AredA. 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Aug. D. ArA. Lpj. 173,50 bj 7 Dresbener Bant 132,50 B	7 80. St. Frior. 110,00 9 Ber. S. Thür. Barf. 11. S. Fr. Mt. D. C. 63,50 h. G
2 Geraer Bant 81,75 G 51/2 bo. Holls.= 11. Kroth. 98,90 bz 55/4 Giothaer Brivathaut 116,25 P	0 Beiger Far. 11. S. Afft. 63,50 b3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
5,80 Leipziger Bant 138,00 h 103,00 h 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> do. Dist. = Gefeligh. 101,75 G 4 <sup>2</sup> / <sub>20</sub> Säch. Bant 112,75 B	2 Buderfabrit Glaugig 81,15 65 B 3 Buderraffinerie Salle 115,00 b; B
7 Weimar. Bant, neue 61,00 b36 119,00 B	7/0 Aust.EifBOI. 4 Austig-Tevliher 102,89 S 5 Böhm. Nordbahn 89,50 S
IndAlti., Br. n. Etaum-Prior. Ghenn. Bertj M Hor. (Himmerm.) 69,25 G	4 bo. bo. Golb 101,60 G 5 Buildrieht. [B.Rhou. 36,00 G bo. Gut. 1871 86,00 G bo. bo. 1872 86,00 G
15   For. (Himmerm.)   69,25 G	41/2 bo. Golb 104,60 G 5 Dur-Bodenbach 87,25 G 5 bo. Em. 1871 87,25 G
1 D. B.M. (Souberm. 11. Ster) Botz. A. 46,00 B 41/2 Geraer Juteip. 11. 28. 102,50 G	5 bo. bo. 1874 107,60 \$\\ \frac{41}{2} \text{ Graz=Köflacher } \text{ 81,60 \$\\ \frac{3}{2} \text{ bo. Em. b. 1871 u. 72 } \text{ 82,00 bz}
11/2 Germania (Schw. n. 70,00 G 5% Salleiche Strahen = B. 128,00 B	5 Kajdau=Oderberg 82,50 G 4 Prag=Dur Gold 100,00 G 5 do. Gold 107,60 P
2 RetteElbf.=Gef.=Att. 75,50 G	5 Brag=Turnau 89,50 &

Abfahrt ber Gifenbahnguge von Salle.

\*\*Thirtingen: 5.40 B — 7.20 B (isht bis Köfen und nur Countagh) — 7.45 S — 10.15 B \*\* 11.43 B — 2.5 R — \$ .15 R (bis Beigenfels) — \* 7.30 R — 6.5 R — 9.40 R (bis Eritur) — † 11.1 R.

\*\*Seithig: 3.10 B — \$ 4.20 B — \* 7.38 B — \$ 8.25 S — 10.15 B — \$ 11.40 B — 14.00 R — \$ .320 R — \* 5.5 R — \$ .61.5 R — 7.15 R — 9.5 R — \* 10.47 R — \$ 11 R.

\*\*Rapedura: 7.19 B — 9.51 B — \$ 10.50 B (bis Böhen) — \* 11.31 B — 1.40 R — 3.10 R — 5.50 R — 8.33 K — \* 11.31 B — 1.24 R — 3.10 R — 5.50 R — 8.33 K — \* 10.30 R — 10.30 R — 12.5 R (bis Böhen) — \* 10.30 R — 12.5 R (bis Böhen) — 9 R — \* 11.43 B — 1.24 R — 3.10 R — 5.50 R — 9.30 R — 5.50 R — 9.30 R — 5.50 R — 8.30 R — 5.50 R — 8.30 R — 5.50 R — 9.30 R (bis Bohen) — 9 R — \* 11.43 B — \$ 12.50 R (bis Gisteen) — 9 R — \* 11.43 B — 7.25 R — \* 9.15 R — \$ 10.37 R — 12.9 R (bis Bisteen) — 8 .11 B — 1.40 R — 5.50 R — 8.020 R — 5.50 R — 8.020 R — 5.50 R — 8.020 R — 1.52 R — 8 10.20 R — 1.33 R — 7.20 R (bis Binfterwalde).

\*\*Darlust determination of the regional of the regional of the R — 1.35 R — 8 10.20 R — 9.35 R — 8 1.35 R —

Antnuft ber Gifenbahnzüge in Salle.

Radridten Des Standesamte Galle vom 25. Aug.

Andreichten des Etandesamts Halle vom 25. Ang. Aufgebetrie Wisher und Friederite Wishelmine Anie Lindouer (Loale und Verlorennenfier). Der Einendomburven-Afflicht Friedrich Ernif Franz Siche und Wargacrehe Luis Amalie Richter (Ambolterit: 10 und Nagdeburg). Der Affin Karl Gonier und Hann Nargacrehe Johnne Weichrobt (Wien). Der Krieftlichnied Ernif Ludwig Mar Vongoll und Stillheimine Friederite Kreften (Rf. Edidaum 6). Der Affecter Undread August Richter (Ambred August Richter). Der Edetletter Karl Shiftige (Brundb um d. Ophfarter). Der Edetletter Karl Shiftig Ungdebung.

Brumon und Sopharten). Der Loctreiner kant spansp nideras Sammel Damföhler und Delene Emma Mandie Avgel (Magdeburg).

Keboren: Dem Lederfärber Hermann Schilling ein S., Karl Kaul Ludwight. 8). Dem Nahmarbeiter Hriebrig Kuhl eine T., Dittlie Emma Muna (Martinssguffe 12). Dem Schneber Gultad Schöler eine T., Marie Johanne (Steinweg 41). Dem Dambart. Arthur Emidling eine T., Mara Gertrud (Tobrit. 27). Dem Bileidreher Hermann Rehmener eine T., Mara Martha Glediretganfe 6). Dem Khin Ernft Grafie eine T., Mana Martha Glediretganfe 6). Dem Khin. Ernft Grafie eine T., Mana Martha Glediretganfe 6). Dem Khin. Ernft Grafie eine T., Mana Martha Glediretganfe 6). Dem Khin. Ernft Grafie eine T., Mana Martha Glediretganfe 6). Dem Khin. Ernft Grafie eine T., Mana Martha Glediretganfe 6). Dem Khin. Ernft Grafie eine T., Mana Martha Glediretganfe 6). Dem Khin. Ernft Grafie eine T., Mana Martha Geldiretganfe 6). Dem Khin. Ernft Grafie Mart. Gefterber. Dem Schmidder Willetin Mart. Geftran Johanne Unite Marie gel. Bilde. 29 3: 29 M. 19 E. (Miemeyerlix. 12). Des Magenfolder Deite E. Millet Robot., 6 M. 27 E. (Gr. Prendausgaffe 18). Der Sicherbausgaffe für Ledotte, 63 3: 3 M. 19 E. (Giedentlation). Der Arteiter Artiebrich Mag Ceinide E. Liette Charlotte Anna, 8 M. 23 E. (Worm-ligerlitofe 37).



Berliner Borfe,	26.	August.	Defter bo.
prenfi. n. Dentiche Fonds.	1.3	1	bo.
Deutiche Reichs=Unleihe	4	100,10 8	Römi
Breuß. tonfol. Staat&=Anl	14	106,703	Ruma bo.
bo. bo. bo	31/1	100,10 8	bo
Staat8=Schulbicheine Staat8=Br.=Unleihe 1855 .	31/0	100,00 (8 154,75 by 8	Muff.
resert. Glaot= Dollgation			otuli.
Salleiche Stadt=Anleihe	31/2	98,25 9	800
Brobingial-Bfanbbriefe.	4	102,10 🕓	80
	31/2	98,50 ba	bo
Randichaftl. Centr. = Pfbbrfe	14	87,75 bi	80
Bojeniche, neue	4		Ruff.
Ofwreuß. Pfandbriefe	31/2	97,70 % 97,80 ba	do.
		01,00 00	Schive
Renten=Briefe.		101 75 01	δο. δο.
Rommeriche	4	104,75 % 104,40 %	Gerbi
Breufijche	4	104,10 bs	ungar
Eddelijde	4	104,30 %	bo.
Bab. Bram .= Anleihe 1867 .	14	135,80 G 135,80 G	bo.
Bairifde Pranten-Anleihe .	4	1135,80 (3	δο.
Braunschw. 20 Thir.=Loose . Bremer Unleihe	31/1	98.80 23	bo.
Polneminh Bren sch	31/2	131,40 by 99,70 B	3n.
Samburger Staatsrente	-	24,00 03	Øt.
	3	156,10 (3) 104,50 (3)	Machen
Sachiliche Staats. Auleihe	3	90,80 23	Unffig
	1 4		Berlin
3n. und anständifche Oppotheten-Pfandbriefe.	1 6	是 100000	Bujcht
	4	103,25 G	Dortn Dur=1
Anhalt=Deffauer Bibbrie Deutiche Grundichuld=Bant	4	101.50 ba	Galigi
bo. bo.	31/2	97.50 6	Stalie
	14	102,00 bass 101,80 bass	Aronp
Bothger Bram. = Bibbr. I.abg.	31/2	105,40 6	Lubivi
bo. bo. II.abg. bo. III.rgb. à 110 abg.	31/2	97.10 ha@	Marie
bo. IV. rbb. a 110 abg.	31/2	105,40 & 102,90 & 97,10 b3 & 97,00 & 92,00 b4	Medle
Samb. Hup.=Bant=Pfbbrfe.	131/2	92,00 fg& 102,00 fg&	Mieber Morbi
5. Sendel, Bergw. Dbl	41/2	102,30 3	Defter
Br. Bodentr. = S. = Pidb. untob.	5	113,00 by S 107,50 S	Dipre
bo	14		Deftr.
Br. Centr. = Bob. = Ar. = Bfbbr	5	115,50 G 112,50 G 102,75 ba 111,30 G 101,90 baG 97,50 G	Ruffif
bo. bo. 110 rdz.	4	102,75 ba	Gaall
bo. Shb.=Bt.=Bfdbrie, VI.	5	111,30 (3	Schwe
bo. biv. Ger. rg. 100	131/	97.50 6	Starg
Subb. Bodenfredit	131/2	101,50 🕓	2Bario
Ruff. Bodenfredit=Pfandbr	15	93,00 🕲	Werro
bo. Centralbrodentr Bibb.	5	78,00 by 3	Star
Must. Staats: n. Romm.		8 6 8	Berlin
Papiere.	-	00.00 5.0	Marie
Stalienische Rente	5 31/2	98,30 bz®	Morth

Defterreich. Golb-Rente	14	91,50 549 295,30 G
bo. 1860er Loofe	5	113,00 (3
Römische III. Stadt=Anleihe	4	272,75 B 97,80 ba
Rumanische Staats=Rente . bo. bo. funb.	65	106,00 B 102,00 ba
Ruff. tons. Anleihe 1870	5	94,30 656
Huff. tonf. Anleihe 1871 do. 77 (Bfd. St. a 20 M.) do. 80 (Bfd. St. a 20 M.)	5	95,30 by 98,90 by
do. 84 (\$fd. St. a 20 M.)	5 5	80,90 by 95,00 db 55,25 db 54,90 by
bo. bo. III.	55	54,90 ba 152,75 ba
bo. Br.=Mil. 1866 .	5	141,90 by B 108,40 by
Ruff. Gold-Rente 1883 do. do. (ftempelpflichtig) Ruffisch Bolnische Schabanto.	5	89,30 b
Schwed. Staats-Anleihe 1875 bo. Spooth. Pfandbriefe	1457	102,25 by
do. do. do. Serbische Rente	4 5	101,40 by 78,40 by
do. do. neue	5	82,10 by 3
bo. Gold=Rente bo. bo. mittel .	4	81,90 by 82,40 B 102,30 G
bo. Gold=Inb.=Anleihe . bo. Bapier=Rente	5	70,90 bg
do. Eisenbahn-Unleihe .	5	102,25 538
In: u. ausl. Gifenbahn- St. u. StPriorAffien.	Silver of the last	de inded Trotation
Nachen=Mastricht	4	48,50 bacs 270,00 ba
Berlin=Dresden	5	117,50 6363
Buichtehrader Lit. B Dortmund=Gron.=Enichede .	4	73,30 bass
Dur-Bodenbacher	4	137,40 by 8 85,30 by
Gotthardbahn Italienische Mittelmeer=E.=B. Kronprinz Rudolibahn	4	122,80 ба
Euowigshafen=Bervach	5	75,80 bj&
Mainz=Lubwigshafen	4	97,20 ba
Medlenb. Friedr=Franz Niederichl.=Märkisch gar Nordhausen=Ersurter	4	130,75 by 102,50 G
Desterreichische Nordwestbalm bo. (Elbethal)	5 4	259,00 G
Oftpreußische Subbahn Deftr. Staatsbahn Aft	4	62,60 53
Ruffische St. B. gar. (Ro. 125)	5	121,70 by
Saalbahn	4	58,40 by 46,30 by 82,60 by
Stargard-Bojener gar		105,40 G
Warichau=Wien	4	256,75 ba 83,25 ba
Stamm=Briorität3=Aftien.	NO.	3,000
Berlin=Dregben	5	
Marienburg=Mlawka	5	106,40 6868

Bant-Attien.	1	
Nachener Distouto	4	106,25 630
Berliner Ruffen-Berein	4	120,00 2
bo. Sanbelsgefellichaft	4	157,50 680
bo. Daffer=Berein	4	120,60 6
Borfen Rommiffionsbant .	4	
Borien = Banbel8 = Berein	4	128,25 G
Braunichweiger Bant	4	103,00 6,03
bo. Kredit	4	100 10 6
bo. Rredit	4	07 50 61
Bremer Bant	4	109,10 G 97,50 G 93,75 by B
Breslauer Distonto Friedthl.	4	90,70 080
Thenniger Bant-Berein		101,30
Koburger Kredit	4	78,40 6
Koburger Kredit	4	140,30 by (8) 138,90 by (8)
Darnytadter Bant	4	138,90 630
do. Bettelbant	4	102,25 0
Deffauer Landesbant	4	150,00 636
Deutiche Bant	4	163,80 ba
bo. Benoffenicaft	4	134,00 6
bo. Sup.=B. (Berlin) 60%	4	102,00 638
bo. bo. (Meiningen) 40%	4	95,60 G
Distonto-Rommandit	4	196,30 0305
Dresbener Bant	4	132,00 68
Effetten=Matierbant	4	102,00 000
Berger Bant	4	80,75 28
	4	00,100
Betreide=Matterbant	4	110 DE 6-01
Bothaer Brivat=Bant		116,25 636
bannöveriche Bant	4	116,00 🕓
tonigeberger Bereinsbant .	4	107,10 3
Bandwirthichaftliche Bant .	4	
Beipziger Rredit	4	173,25 G
do. Distonto	4	101,80 G 78,50 baG
libeder Bant	4	78,50 b33
Magdeburger Bant=Berein .	4	109,10 3
do. Privatbant .	4	116,10 3
Matterbant	4	97.50 23
Meininger Rrebit	4	97,50 B 95,00 byB
Rationalbant f. Deutschland	4	90,00 6365
Rorddifch. Grund=Kreditbant	4	51,00 b368
Defterreichische Kredit=Unftalt	4	459,00 ba
Depetited fine Second Sentials	4	109,60 🕏
Breug. Boden - Gredit - Anftalt	4	136,60 5,63
do. Centralbodentredit .		100,00 00
do. Sup.=Aftienbant	4	106,00 by B
bo. Immobilienbant	4	472,75 630
Reichsbant-Antheile	41/2	135,80 by 70,70 by 113,10 G
Auff. Bant f. ausw. Sanbel	4	70,70 538
Sachfische Bank	4	113,10 3
chaaffh. Bant-Berein	4	91,100
Schleflicher Bant-Berein	4	109,50 3
Silbheuticher Bobenfrehit	4	142.60 68
Beimarifder Bobenfredit	4	142,60 G 58,70 by G
Beftfälische Bant	4	110,25 3
Defilatifus Same	2	110,200
Gifenbahn-Brior Afftien und Obligationen.	decovery.	
The state of the s	3	SECTION SECTION
Berich. 4% Prior. abgestemp.	1.3	FEWRITS OUT
aum Beang p. 31/2 % Ronfold	_	
Berg. = Dart. III. A. 3 g	31/-	99,75 6365
	4	103,00 (3
bo. bo. VIII. X.	4	103,00 🕏
bo. bo. IX	4	100,00
	4	103,30 🚱
do. (Nordbahn)	4	103 00 93

5 64 8 0 0 8 6 0 0 6 6 8 0 0 6 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 8 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 6 0 0 6 0 0 6 0 0 6 0 0 6 0 0 6 0 0 6 0 0 6 0 0 0 6 0 0 0 6 0 0 6 0	State of the state	4 4 4 4 4 4 4 4	105,10 fa@ 102,80 G 91,50 B 103,00 G 103,00 G 102,50 B 102,50 G 105,10 G 103,25 G 103,00 G
0 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	Riferentsbahn gar. 12. 38 Süminide Starob. (Balb. 2014; "Mechanista" III. 2014; "Mechanista" III. 2014; "Mechanista III. 2014; "Mechanista III. 2014; "Mechanista III. 2015; "Mechanist	545554554433344555435555554354	83,00 % 108,70 % 108,70 % 108,70 % 108,70 % 108,77 % 108,77 % 108,77 % 108,77 % 108,77 % 108,77 % 108,77 % 108,77 % 108,77 % 108,70 % 108,
S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	Brosco-Strater getvet.	44555544554345555 444444444444	92.50 © 94.60

. Manbeb. - Salberfiabter 1873 . 14 1102,70 8

. Unbalter Dafchinen	114	1395,00 G
Brest. Baggon=Jabr. (Linte)	14	150,90 0
Breslauer Deliverte	14	68,10 bg
Saffeiche Maichinen=Fabrit,	14	220.50 5
Cadfijche Majch. (Startmann)	14	121,00 6,0
oo. Stidmaid, - Nabrit .	4	104,90 63
Chemn. Berts. (Bimmerm.)	4	69,25 G
Beits. Maidinen Schaebe .	4	237,00 5,08
Bonifacins	4	57,00 638
Bochumer Gufftahl	4	139,50 6
Kölner Bergwert	4	107,00 6
Donnersmardhitte	JA .	641,00 5x04
Dorine Union St. Br. Lit. A.	6	73,10 back
Dortm, Bergban Lit. A	4	14,80 6,08
Gelienfirchen Bergwert	4	110,30 back
Sarpener Bergivert	4	69,25 back
Sibernia u. Shantrod	4	95,75 636
Sorber Bergwert	4	26,20 6
Gönias u. Laurahütte	4	84,25 ba
Landhammer toub.	4	92,70 6
Luise Tiefban	4	*37,50 G
Magbeb. Bergiverfe-Gefellich.	4	219,00 0
	5	210,000
Dobeln Cement	4	74,00 bats
	4	77,30 6
Bhönix A. Gachiich=Thur. Brauntohlen	4	11,000
	5	
Schles. Cement	4	117,00 6x8
	4	127,25 %
Schlesische Binthutte St.=Br.		
bo. bo. St.=Br. Burm=Revier=Aftien	4	74,00 6,6
28hrm=nevier=attien	4	94,00 8,0
Rorbisdorf Buder-Fabrit .	4	80,75 b
Glausig Buder-Fabrit	4	175,00 8
Deffauer Gas	4	118,00 3
Magbeb. allgent. Gas	4	166,00 6,3
Crollwiger Bapier-Jabrit .	4	80,50 %
Eilenburger Rattun	4	92,00 6,00
Greppiner Berte		92,00 0
Leopoldshaller Berein	4	105 10 0
Boigt u. Winde Gummt .		135,10 6
Bolpi u. Schlüter, Gummi	1	101,90 8
Dortmunder Union=Dbl	15	110,00 638

Amsterbam	d	1100 ft.	8 T.	1168,40 5a
Bruffel u. Antiv	ü	100 fr.		80,60 25
London	P	1 Littl		20,41, 6
Baris	1	100 fr.	8E.	80,60 3
Wien öfterr. 28.	į.	100 ft.	8 E.	162,15 bg
Betersburg		100 €%.	323.	179,00 68

### Bant-Distonto.

Berlin, Wechjel 3 %, Lombard 31/2 bezte. Limsterdam 21/2. Brüssel 21/2. London 3. Paris 3. Petersburg 5. Wien 4.

### Gold, Gilber u. Bantud

Gobereign3	. 20,39 6
Englische Banknofen	
Napoleondor	. 16,15 by
Dollars	
Imperial8	
Frangoffice Bantnoten	80,70 9
Defterreichische Bantnoten .	. 162,30 by
Ruffifche Bantnoten	. 179,70 b

P. P. Hierdurch theile ich Ihnen mit, dass meine neuen

jetzt fertig sind und ich Bestellungen auf gesügte oder gespundete Hobel-bretter, Fussleisten. Profilleisten u. s. w., sowie auf Damm-planken und Spundpfähle schnell aussuhren kann.
Ferner ist mein neuerbautes zweites, grosses

jetzt betriebsfähig und mein Leistungsfähigkeit für geschnittene Kantholzer und Bretter bedeutend erhöht.

Ich bitte um Zuführung recht häufiger Aufträge und versichere Sie prompter und billigster Ausführung.

Mit Hochachtung

Julius Mann, Schönebeck, Holzhandlung, Hobelei und Dampfsägewerke.

# Billige Schuhwaaren.

Wegen Laden-Umban und Ausränmen meines Lofals verfaufe ich von jetzt bis 1. Ottbr. jämmt= liche Schuhwaaren zum Serftellungspreis.

Gr. Ulrichstraße B. Krostewitz, Gr. Ulrichstraße Rr. 54. Schuhmachermeifter.

Ein großer Boften Serrenftiefel à Baar Mf. 5. Anabenftiefel (für 6-13 Jahre) à Baar Mf. 2 und 3.

# Reuter & Straube.



Reichhaltiges Lager
von Walzeisen in allen Profilen, Verlaschungen
Ankern, Zugstangen, Unterlegplatten.
Bauguss aller Art, Säulen, Treppen, Fenster,
Rosetten, Canalschachtdeckel.
Ausführung und Berechnung von

Eisenkonstruktionen, Wasserleitungsund Pumpenanlagen.

# Obersalzbrunner Wilhelmsquelle.

Natron-Lithionquelle.

Besitzer: Carl Walter, Altwasser ijseld.
Heilbewährt und empfohlen gegen Nieren- und Blacenleiden,
Gries- und Steinbeschwerden, alle Formen der Gioth, sowie Rheumstismus. Fernör, gegen catarhalische Affectionen des Kehlkopfes und
der Lungen, sowie gegen Magen- und Darmeatarth. Chemische
Analyse von Hr. Dr. Th. Polock, Geh. Regierungarath, Prof. fan der
Univ. zu Breelau. 2 Die Withelmaquelle verlange man in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

# absolut reinen, 700 at ur weine, kannt, bringe nen die aller-gratis u. france. DE FRANCE

B. .. g III. gar. enb. P

Schlefische Rebhühner treffen täglich ein bei Krabs & Keller.

Friides Sirid = 11. Rehwild offerien fortwaftends Frads & Keller, Wagdeburgerfir. 2 11. Wochenmartt

Barantirt reines Roggenbrod!! ur von selbstgemahlenem Roggen, ganz orzüglich im Geschmack, empfiehlt Lu L. Sorte zu bekannt billigen Breisen

die Baderei Steinweg 40 Shwedishe Tinjons empfiehlt ftets billigft und feden Bofte Rudolf Schultz, Straffund, Importgeschäft für schwedische Linjon

Novität. Delie. Serinosialat, à 1875. 1.50. A Bur Sedan-Illumination Stearins u. Baraffinkersen, à 18adet 185 d., empficht Adolf Loeber, Thorftraße I

Adoll Loevet, Lovitrage i. Afferte Alffiris wechen tracelundigie Damysteferen Tilfitis wechen tracelundigie Monehmer geincht; unt beite Baare in Beroler und echem Aiffire Tahmentale, wowie feinster Ende Berinder und ellen Belitheiten, un unbetaunte Fremenber Nachamben, Berodamb garafis, Bostcolli verlende auch F. Geleszus, Alfit, Käfereibeliter, Käfereibeliter,

Feine alte Rheinweine circa 3900 Flaichen verichiedener Ori-ginal-Gemöche von 1868 mb 1865 werden gu febr missigen Verffen ge-fedimt. – Richersk unter III N. durch an befamt tochen Verleich wie de Erydetion biefer, Zeltung erbeten. A. Nedwschliess, Gr Branhansg. 2

Zur Jagdsaison

empfehle mein mit den höchsten Breifer prämitrek **Brima Jagdunlber** Sicksmarke, nach rechts springenber Sicksmarke, nach rechts springenber Sirich). Wiederberkäufern Fabrispreife. R. Schröder, Bidsenmacher, Salle a/2., Grafeweg 23.

Selle und dunfle

Secretaire, Itsürig, & St. 24. — «
Debirig, 27. — «
Debirig, 27. — «
Steiderständer 9. — «
Sticherständer 5.50 — 
Sücherstageren (9.242—8
Gardinenstangen & Stüd 75 & 
Gardinen u. Dejeglerofetten große 
Unsbudi Lindenstraße 7.

Sträter & Dornig in Leipzig Fabrikanten von

Dichtungsmittel für Stopfbüchsenverpackun damit imprägnirten, fertigen, vierkantig

Hanfpackungen

Stopfbüchsen und sämmtlic Armaturen, Transmissions-, Kammrad- und Dampfhahn-Schmiere. fehlen ihre vorzüglichen, bereits vie g mit Erfolg eingeführten Fabrikat uster stehen gern zu Diensten.

Gine Ropfbant on 1,800 Durchmeffer, eine Schraube

baut, mehrere Dambfmaidinen Bocomobilen, eine Fördermaschine Sägegatter, Solshobelmaschinere bat billig zu verkausen. J. Joachimsthal in Leipzig.

Bapierlaternen n größter Muswahl zu billigften Breife empfiehlt

Heinrich Gundlach, Buchbinderei u. Papierhandlung Breiteftrafie 32.

Gefüllte Taschen-Apotheken febr praftilch für Ausftüge und Reifer zu 50 Pfg. mb 1 Mark empfiehlt

Heinrich Gundlach, Buchbinderei und Pavierhandlung, Breitestraße 32.

Cany-Unterricht

etheilt regelmäßig jeden Doincerstag nd Sonntag gegen mäßiges Honorar im Concerthaus Ad. Pribe, Nanntägelraße 9, L. NB, Privat zu jeder Tageszeit.



## Special-Tapeten-Versand - Geschäft

Maturelltabeten von 12 3. an, Goldtapeten "25 3. " Glanztapeten "30 3. " Muterfarten überall hin franco. Hermann Meissner,

Tapetenfabrit, Berlin S., 54/55 Alte Jatobitrage 54/55.

## Modell-Tiüte

Barifer Gefchmad jowie Covien fertigt elegant und billigft Dora Rector, Rampachirabe 5, entpfohlen burch langiährige Brazis in ersten biefigen Magazinen.

eifen hielien Magaainen.
Chemische Wasch Ankalt
M. Gever, Ceiffingle 25,
empfieblt fich jum Neimigen von
herren- und Damen-Garderobe.
Schulle Bedienung. Jute Austütung.
Augenellen Breit.
Bernere Umahmen: Jest. Weissmanctel, Seiffir. 2. Jür Giebichen lein: Derr R. Dusel, Burgitt. 47.

Rantlankstempel von befamter Gile und unter Garantie vorziga. Addertide ideem, berigt ichnet und gib dilighten Bereiten bie Erembel fabrik von E. Addertinann in dalle als. Beildertinete 17.

für Kinder n. Comptoir. Empfehte gleichzeitig meine Buch-bruderei jur Antertigung aller Drudarbeiten. D. D.

Rene und gebrauchte Möbel fauit und berfauft Erodel 7.

Salle. Drud und Berlag bon Otto Senbel.

